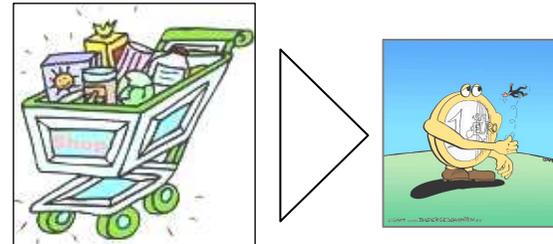
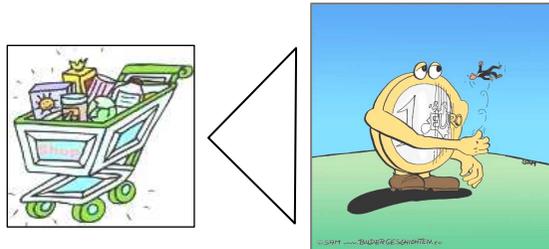


WERT DES GELDES



I. BINNENWERT



Nachfrage-I.: gesamtwirtschaftliche Nachfrage steigt aufgrund gestiegener Einkommen => Nachfrageüberhang
 Angebots-I.: Steigerung der Kosten (Löhne, Rohstoffe, Zinsen, ...)
 Geldmengenbedingte I.: Geldmengenausweitung z. B. über Staatsverschuldung

URSACHEN:

Nachfragebedingte D.: rückläufige Konsum- und Investitionsneigung / geringere Auslandsnachfrage / ...
 Angebotsbedingte D.: mehr Anbieter/Überkapazitäten/...
 Geldmengenbedingte D.: Verknappung des Geldvolumens (EZB)

- Geld verliert Wertaufbewahrungsfunktion => Sachwerte gesucht
- Schuldner profitieren / Gläubiger verlieren
- Bezieher von Renten und Transferleistungen verlieren

FOLGEN:

- Überangebot => Verkauf unter Herstellkosten => Produktionsrückgang => Entlassungen => Massenarbeitslosigkeit
- Verlierer sind Schuldner / Gewinner sind Gläubiger u. Anleger

II. AUSSENWERT drückt sich im aus , abhängig u. a. von wirtschaftlicher Entwicklung, Zinsunterschiede, Staatsschulden,

FOLGEN:

Exporte =>
 Importe =>
 Auslandsreisen =>
 Inlandsproduktion =>

Exporte =>
 Importe =>
 Auslandsreisen =>
 Inlandsproduktion =>